

World Vision's COVID-19 Vaccine Response

Schutz vor Krankheit ist ein öffentliches Gut. Der gleichberechtigte Zugang zu den COVID-19 Impfstoffen ist Voraussetzung dafür, dieses Gut für alle Menschen sicherzustellen. Wenn ihre Eltern und Grosseltern keinen Impfschutz haben, sind hunderte Millionen Kinder durch die Pandemie stark gefährdet. World Vision unterstützt die von der Weltgesundheitsorganisation WHO lancierte Initiative zur Entwicklung und fairen Verteilung von Impfstoffen. Die Impfstoffe müssen sicher sein und weltweit eingeführt werden, um Menschen überall auf der Welt fair und gleichwertig zu behandeln. So schöpfen auch die am meisten gefährdeten Menschen auf der Welt, insbesondere Kinder, wieder Hoffnung und sichern ihre Lebensgrundlagen.

Warum World Vision?

Als globale und **basisorientierte Organisation** hat World Vision umfangreiche Erfahrungen im Kampf gegen Pandemien, in der Unterstützung von Impfprogrammen und in der Verbesserung der Gesundheit von Kindern. Wir arbeiten mit Regierungen, Glaubensführern, Gesundheitspersonal und Basisorganisationen zusammen. Unsere **globale Reichweite und Beziehungen** in den Gemeinden nutzen wir, um für eine gerechte Verteilung von Impfstoffen einzutreten und die Akzeptanz und die Aufnahme von Impfstoffen durch die am meisten benachteiligten Gemeinden der Welt zu fördern.

Wir arbeiten mit riesigen **Netzwerken** von Menschen zusammen, um die Verbreitung und die Auswirkungen von COVID-19 zu bekämpfen. Dazu gehören 365 000 **Glaubensführer und Gesundheitshelfer** auch in abgelegenen, schwer zugänglichen und schwierigen Regionen auf der ganzen Welt.

World Vision und COVAX (COVID-19 Vaccines Global Access)

World Vision wurde gemeinsam mit anderen NGOs von der WHO ausgewählt, um die Bestrebungen rund um die COVAX-Initiative zu unterstützen. Ziel von COVAX ist es, die verfügbaren COVID-19 Impfdosen weltweit gerecht zu verteilen, **um sicherzustellen, dass auch ärmere Länder Teil der Impfkampagne werden.**

Unser Engagement

Advocacy: Wir nutzen unsere lokale Verankerung und grosse Reichweite, um auch im Rahmen der COVAX-Initiative benachteiligten Menschen eine Stimme zu geben und ihnen zu ihren Rechten zu verhelfen. Beim Einsatz für benachteiligte Kinder arbeiten wir gemeinsam mit unseren weltweiten World Vision-Partnern auf lokaler, nationaler und globaler Ebene.

Aufklärung: World Vision ist weltweit in über 70 Ländern mit COVID-19 Präventionsaktivitäten aktiv. Dank dieser Reichweite und der engen Zusammenarbeit mit den lokalen Mitarbeitenden tragen wir dazu bei, die Menschen über das Virus und die Impfung aufzuklären. Sobald ein Impfstoff von der WHO genehmigt wird, mobilisieren wir weltweit lokale Gemeinden, Glaubensvertreter und Gesundheitshelfer, um das Verständnis und die Akzeptanz der Impfung zu erhöhen.

Unterstützung der Gesundheitssysteme: Unser globales Netzwerk hat bereits in der Vergangenheit die lokalen Gesundheitssysteme unterstützt und wichtige Erfahrung bei Impfkampagnen gesammelt, etwa beim Kampf gegen Ebola, Zika oder HIV. Wir beraten und stellen dringend notwendiges, hygienisches und medizinisches Basismaterial zur Verfügung.



BISHER ERREICHTE PERSONEN

(Stand: 14. Dezember 2020)



Erwachsene
32 637 403



Kinder
25 828 554



Dank unseren knapp **40 000** World Vision-Mitarbeitenden und einem globalen Netzwerk von rund **200 000** lokalen Gesundheitshelfern sind wir immer dort, wo Hilfe dringend nötig ist.

Ausbau der Präventivmassnahmen, um die Verbreitung von COVID-19 einzudämmen



31 106 663
Menschen durch Präventivmassnahmen erreicht



5 397 472
Informations- und Schulungsmaterial gedruckt und verteilt



14 647 283
Menschen mit Material zur Prävention ausgestattet



4 738 707
Händewasch-Sets verteilt



2 724 318
Hygienekits inkl. Desinfektionsmittel verteilt



87 939
Öffentliche Waschstationen in Dörfern/Quartieren eröffnet und betrieben



95 328
Wasser-, Sanitär- und Hygieneeinrichtungen gebaut.



210 925
Glaubensvertreter in Präventivmassnahmen eingebunden



8 075 767
Gesichtsmasken verteilt, u.a. an Kliniken, Gesundheitshelfern, Gemeinden



4 634 165
Medizinische Handschuhe verteilt, u.a. an Kliniken, Gesundheitshelfern, Gemeinden

Kinderschutz, Bildung und Existenzsicherung



3 304 797
Menschen (Kinder & ihre Familien) mit psychosozialer Betreuung erreicht



1 108 625
Bildungs-Sets für den Fern-Unterricht bereitgestellt



1 785 010
Menschen beim Unterrichten unterstützt



1 464 644
Kinder altersgerecht in Gesundheitsthemen geschult



1 439 969
Mädchen und Buben mit Kinderschutz-Programmen erreicht



\$19 039 380
In Barmitteln und Gutscheinen verteilt



1 901 505
Menschen mit finanzieller Hilfe versorgt



6 400 518
Menschen mit Massnahmen zur Ernährungssicherung unterstützt



145 331
Haushalte mit Hilfspaketen für Familien unterstützt



5 089
Spar- und Darlehensgruppen ins Leben gerufen

Unterstützung der Gesundheitssysteme



154 195
Gesundheitshelfern und -helfer ausgebildet und unterstützt.



422 533
Gesundheitsprofis und -personal mit Schutzmaterial versorgt



18 029
Gesundheitsstationen bei ihren COVID-19-Massnahmen unterstützt



463 791
Desinfektions-Pakete an Gesundheitsstationen verteilt



435 417
Menschen durch die Einrichtung sicherer Quarantäne-Stationen unterstützt

Wir tun unser Möglichstes, die Kinder und ihre Familien während dieser Krise zu schützen. Unterstützen Sie uns im Kampf gegen COVID-19 – spenden Sie unter www.worldvision.ch/spenden. Herzlichen Dank!



Für Kinder. Für die Zukunft.

Wir sind gerne für Sie da.



Raphael Ernst
Leiter Paten- und Spenderservice
T +41 44 510 14 78
raphael.ernst@worldvision.ch

Kinderhilfswerk
WORLD VISION SCHWEIZ
Kriesbachstrasse 30
8600 Dübendorf
+41 44 510 15 15
info@worldvision.ch
worldvision.ch
Spenden: Postkonto 80-142-0
Verwendungszweck: COVID-19